

Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Bubenheim 2001

Das Jahr 2001 war kein Jahr wie jedes andere. Neben dem Geraderücken der Fußballwelt durch den Champions League-Sieg des FC Bayern München ist die Weltordnung durch die Vorfälle am 11. September kurzfristig aus den Fugen geraten. Aber auch diese Katastrophe konnte den Alltag der meisten Bundesbürger nicht dauerhaft beeinflussen. Es stimmt eben doch, dass die Zeit die Wunden heilt. Zumindest die, die einen nicht wirklich selbst betreffen. Bedauerlich ist nur, dass sich der gute Vorschlag unseres Kameraden Günther Menne, einen Deutschland-Urlaub einiger in New York im Einsatz befindlichen Feuerwehrkameraden zu finanzieren, an der mangelnden finanziellen Unterstützung scheiterte.

Feuerwehrtechnisch war es ein Jahr der Konsolidierung, wie es im Neudeutschen heißt. Die Freiwillige Feuerwehr Bubenheim konnte in einigen, wenigen Einsätzen ihr Leistungsvermögen darstellen. Neben der für die Freiwilligen Feuerwehren erfolgreichen Großübung bei der Fa. Rheingas in Metternich, der alljährlichen Großveranstaltung Rhein in Flammen bleibt noch die Gasexplosion in der Vorstadt erwähnenswert, da dieses für unsere Einheit eine Wachbesetzung bedeutete. Zumindest für die Kameraden, die kein Bier in Bielefeld bestellt hatten.

Des weiteren hat sich unsere Einheit über 25 mal zu theoretischen und / oder praktischen Übungen getroffen. Natürlich wurden auch in diesem Jahr wieder Übungen mit der Einheit Kesselheim durchgeführt, um Zusammenarbeit in der Löschgemeinschaft 2 weiter zu optimieren.

Neben den zum Feuerwehralltag gehörenden Brandsicherheitswachen in Stadttheater, Rhein-Mosel-Halle und Großsporthalle stellte die Löschgemeinschaft 2 auch wieder ausreichend Personal, um das Gewerbeparkfest Koblenz Nord ausreichend abzusichern. Des weiteren wurde neben der ortsansässigen Kirmes auch der jährlich stattfindende St. Martinszug erfolgreich unterstützt. Und das nicht nur im Bereich von Kameradschaftspflege und geselliger Außendarstellung.

Abschließend gilt es noch zu Erwähnen, das die Vorbereitungen für das Feuerwehrfest 2003 mittlerweile auf Hochtouren laufen. Die Soko ‚Erfolgreiches Feuerwehrfest‘ hat der Einheit ein überzeugendes Konzept vorgestellt, welches nun nur noch umsetzen ist.

In der Hoffnung, mit dem letzten Jahresbericht aus meiner Feder noch einmal das Schmunzeln im Gesicht gewisser Leute hervorrufen zu können, letztmalig das Protokoll bei einer Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bubenheim zu führen, das neue Tor für unser Gerätehaus im Etat der Stadt Koblenz zu wissen und Gewissheit, dass die Zusammenarbeit in der Löschgemeinschaft 2 weiter wächst

verbleibe ich getreu dem Motto der Feuerwehr

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.